MISCELLANEA- MISCELLANEOUS COMMUNICATIONS- COMMUNICATIONS DIVERSES.

Sociedade Brasileira de Materias Primas de Origen Vegetal.

Unter diesem Namen wird in Brasilien eine Gesellschaft gegründet, deren Ziel darin besteht, alle Arbeiten, die sich auf Registrierung, Koordinierung und Zusammenfassung der pflanzlichen Rohstoffe beziehen, zu vereinigen. Zu diesem Zwecke sollen die pflanzliche Rohstoffe enthaltenden Pflanzen untersucht, angebaut und die pflanzlichen Rohstoffe verarbeitet und der Industrie und dem Handel zugeführt werden. Die neue Gesellschaft, deren Sitz sich in Rio de Janeiro befinden soll, umfasst vorderhand folgende 28 Sektionen:

1. Nutzpflanzen, deren Morphologie, Histologie, Physiologie und Biologie, 2. Phytochemie, 3. Genetik, 4. Phytopathologie, 5, Kaffee, 6. Kakao, 7. Tabak, 8. Zuckerrohr, 9. Arzneipflanzen, 10. Getreide, 11. Nahrungspflanzen ohne die Getreide, 12. Fette und Wachs, 13. Insektizide Pflanzen und Pflanzen zur Bekämpfung der Nagetiere, 14. Aromatische Pflanzen und Pflanzen mit Harzen, 15. Batate und Pflanzen mit Knollen, 16. Gemüse, 17. Gerbstoffpflanzen, 18. Forstpflanzen, 19. Zellulose und Papier, 20. Fasern, 21. Zierpflanzen, 22. Kautschuk, 23. Maté, Thee, Guarani, 24. Wein, 25. Futterpflanzen, 26. Bakterien und Pilze als Antibiotica, 27. Hefe und Pilze für Gärungszwecke, 28. Meerespflanzen.

Die Statuten der Gesellschaft sind ausgearbeitet worden und in nächster Zeit ist der Beginn der Arbeiten zu erwarten. Die Materiae Vegetabiles wird neben einem brasilianischen Organ das Organ der neuen Gesellschaft sowie der anderen nationalen Gesellschaften sein. Der Bezugspreis der Materiae wird für die Mitglieder dieser Gesellschaften ermässigt werden.

Die Vorarbeiten zur Gründung ähnlicher nationaler Gesellschaften nach dem Vorbild der brasilianischen Gesellschaft, sind in Deutschland, Österreich und der Türkei unternommen worden. Alle diese Gesellschaften sollen zu einem internationalen Verband vereinigt werden, der sich zur Aufgabe stellt, die Pflanzen der ganzen Welt auf ihren Gehalt an Rohstoffen zu untersuchen und die Rohstoffe weiter zu erforschen.

Die Gründung der brasilianischen Gesellschaft ist der Initiative von Professor Dr. R. Wasicky in São Paolo zu verdanken.

SUMMARY

A Brasilian Society for the study of plant raw materials is being organized and the statutes are elaborated. The Society will start its activity in the next future. It comprises not less than 28 sections. The seat is Rio de Janeiro. The organization of the Society is due to the initiative of Professor RICHARD WASICKY in São Paolo. The organization of similar societies has been started in different countries. They will constitute the International Federation of Plant Raw Materials under the auspices of the International Commission for Plant Raw Materials.

RÉSUMÉ

Une Société Nationale Brésilienne pour l'étude des matières premières végétales vient d'être organisée au Brésil avec le siège à Rio de Janeiro. Elle comprend 28 sections, les statuts viennent d'être adoptés et dans le prochain futur la société commencera ses travaux. L'organisation de la Société est due à l'initiative du Professeur RICHARD WASICKY à São Paolo. Les travaux préparatoires pour l'organisation des sociétés semblables dans d'autres pays, qui feront part de la Fédération Internationale des Matières Premières végétales sous les auspices de la International Commission for Plant Raw Materials, ont été entrepris dans différents pays.

C. REGEL

TAGUNG ÜBER PFLANZENROHSTOFFE IM BOTANISCHEN INSTITUT NAMENS W. L. KOMAROW DER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN DER USSR.

Auf Grund einer Resolution der Kommunistischen Partei und des Obersten Rates der UdSSR vom Jahre 1953 und 1954, sollen die Industrie, die Ackerbau- und die Gesundheitsinstitutionen der UdSSR mit den notwendigen Rohstoffen versorgt werden, von denen ein großer Teil pflanzlicher Herkunft ist. Die Flora der UdSSR enthält gegen 18000 Arten höherer Pflanzen, von denen aber nur ein kleiner Teil in der Wirtschaft unseres Landes verwertet wird.

Zum Zwecke einer besserern Verwertung der wildwachsenden Pflanzen und zum Zwecke der Zusammenarbeit der in den verschiedenen Forschungsinstituten und industriellen Organisationen Beschäftigten, wurde am 15.—20. November 1954 im BIN AS USSR*) in Leningrad eine Tagung veranstaltet. Folgende Resolutionen wurden während dieser Tagung gefaßt:

*)Abkürzungen: BIN—Botanisches—Institut
AS—Akademie der Wissenschaften
USSR—UdSSR